



ALPE ADRIA SITTING VOLLEY INTERNATIONAL TOURNAMENT 26th and 27th September 2026 ITALIEN KROATIEN SLOWENIEN ÖSTERREICH



Panathlon Club Kärnten - Alpe Adria

3. INTERNATIONALES ALPE-ADRIA SITZVOLLEYBALL TURNIER

Gelebte Inklusion auf Augenhöhe ... Sport kann Grenzen überwinden

Wir spielen fair, begegnen einander respektvoll, bleiben offen für Unterschiede, fühlen uns verbunden über Grenzen hinweg → für Frieden.

- Sitzvolleyball als inklusiver Sport: Menschen mit und ohne Behinderung spielen gemeinsam, sitzend auf dem Hallenboden, und zeigen Spitzenleistung, Teamgeist und Mut.
- Das Turnier versteht sich als Fest der Inklusion: Fairness, gegenseitige Wertschätzung, Respekt und völkerverbindender Geist stehen im Mittelpunkt.
- Die Botschaft lautet: Sport kann Grenzen überwinden, Begegnung ermöglichen und ein starkes Zeichen für Frieden, Teilhabe und gleichberechtigte Teilnahme in der Gesellschaft setzen.

Spielbetrieb, Zeremonien und Sportlerabend (alle im Sportpark Klagenfurt, Siebenhügelstraße 107 B)

- Samstag 26.9.2026: Eröffnungsfeier 15:00 Uhr, Gruppenspiele Runde 1: 15:30, Runde 2: 17:00, Sportlerabend ab 19:00 Uhr
- Sonntag 27.9.2026: Platzierungsrunde: 09:30, Finalspiele: 12:00 Uhr, anschließend Sieger- & Fair-Play-Ehrung

Zusatz-Angebote

- Showtrainings & Try-Out-Fläche für Lehrkräfte, Eltern und Kinder ... Sitzen macht uns gleich
- Kinderbereich (inkl. Hüpfburg und Parcours und Mal-Station) & Familien-Mitmachangebote
- Aussteller (Jugendrotkreuz, Special Olympics, Kärntner Behindertensportverband, Dance Industry, ...)
- Moderierter Sportlerabend mit Buffet (Samstag Abendveranstaltung)
- Catering/Kantine vor Ort; Medien- & Foto/Video-Begleitung

Präambel (Schwur der Teilnehmenden):

- Fair zu spielen und die Würde jedes Menschen zu achten.
- In hitzigen Momenten ruhig bleiben, zuhören und Lösungen finden.
- Meinungsverschiedenheiten zulassen und respektvoll austragen.
- Niemanden ausschließen & ungeachtet Herkunft, Sprache, Geschlecht, Alter, Glaube oder Fähigkeit.
- Die Regeln des Spiels, die Entscheidungen der Offiziellen und die Sicherheit aller zu respektieren.
- Als Siegerin/Sieger mit Bescheidenheit und als Unterlegene/r mit Würde aufzutreten.
- Meine Mitmenschen schützen, Diskriminierung entgegenzutreten und für eine faire Atmosphäre eintreten.
- Den völkerverbindenden Geist dieses Turniers sichtbar zu leben: auf dem Feld und daneben.
- Jede Begegnung nutzen, Frieden zu üben: mit Haltung, mit Worten, mit Taten.
- Dafür stehen wir ein: heute, hier, gemeinsam.

So soll unser Spiel ein Beispiel sein, das Hoffnung macht.